

einen dialog mit der umgebung und ihren wechselnden verhältnissen aufzubauen steht im mittelpunkt dieses entwurfs. geplant ist eine platform mit zentralem kern- dieser enthält neben einer sanitärzelle die spüle sowie zwei betten für 4 personen. der rest der fläche ist frei nutzbar. vom zentrum aus orientiert sich die platform zum meer, zur bucht und zum busch hin. der äußeren form folgend lassen sich über transparente schiebeplänen räumliche abschlüsse schaffen- wobei diese auch zeitgleich immer schnittstelle zur umgebung sind.

der kern übernimmt hier in einer zweiten rolle die abschlussfunktion um gegeneinander abgegrenzte räume zu definieren- während er bei einem äußeren abschluss das zentrale bindeglied bildet. durch die unterschiedlichen konstellationsmöglichkeiten lassen sich unterschiedliche raumbezüge herstellen. innen wird außen und umgekehrt.

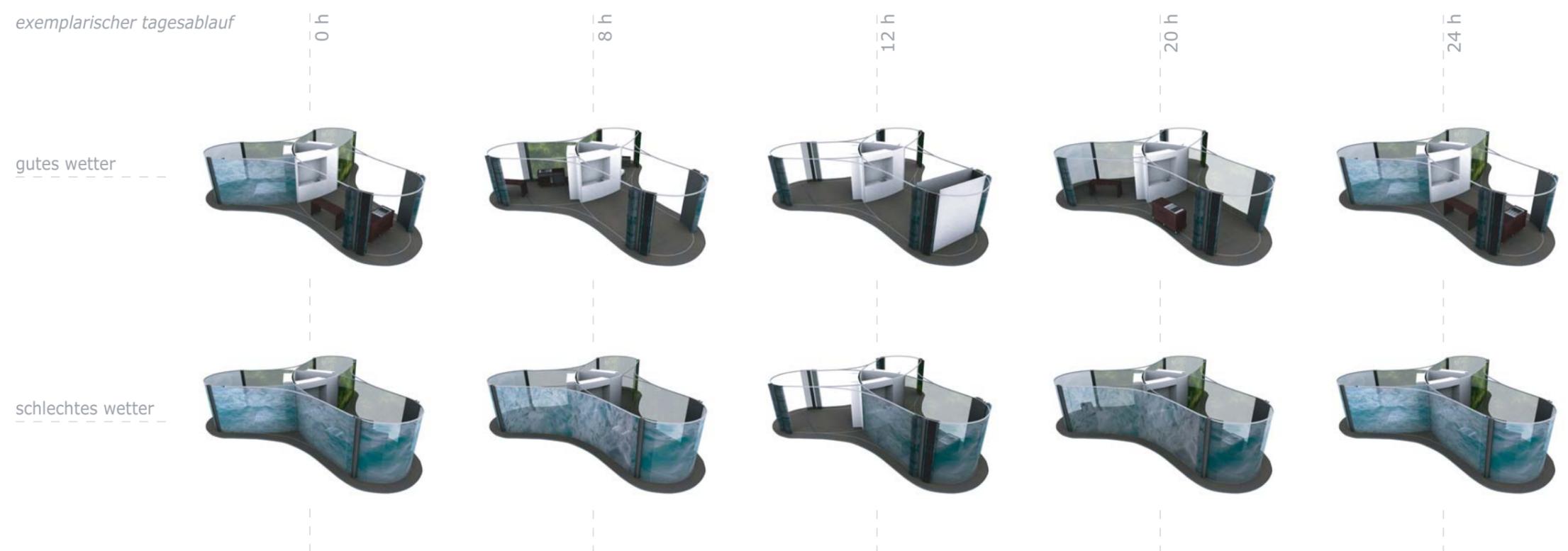
dieser ansatz gibt mögliche nutzungen und variationen vor läßt jedoch auch raum für die individualität des nutzers.



## cabane de vacances

studie für ein ferienhaus

seit der ankunft der ersten europäischen siedler 1814 hat sich in neuseeland viel verändert. doch auch heute ist der bezug der neuseeländer zu ihrem land, der natur und dem meer ungebrochen-wenn auch in einem anderen kontext zu betrachten. sowohl maori als auch später die europäer kamen auf dem seeweg zu den zwei inseln. für die meisten ist das meer auch heute noch alltäglicher begleiter. diese beziehung zur natur wieder zu intensivieren ist der ansatz dieses entwurfs. an „purakaunui bay“, einer kleinen bucht an der süd-ost-küste der neuseeländischen südinself gelegen, soll ein ferienhaus entstehen. beach houses oder baches wie sie genannt werden haben in neuseeland lange tradition.



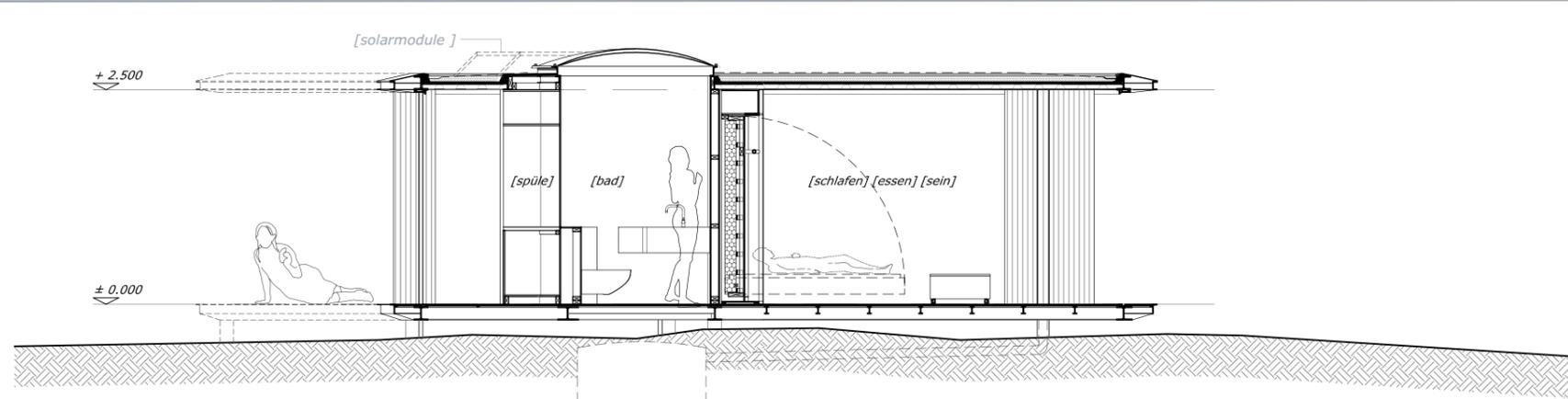


kiwi bach

purakaunui bay, new zealand

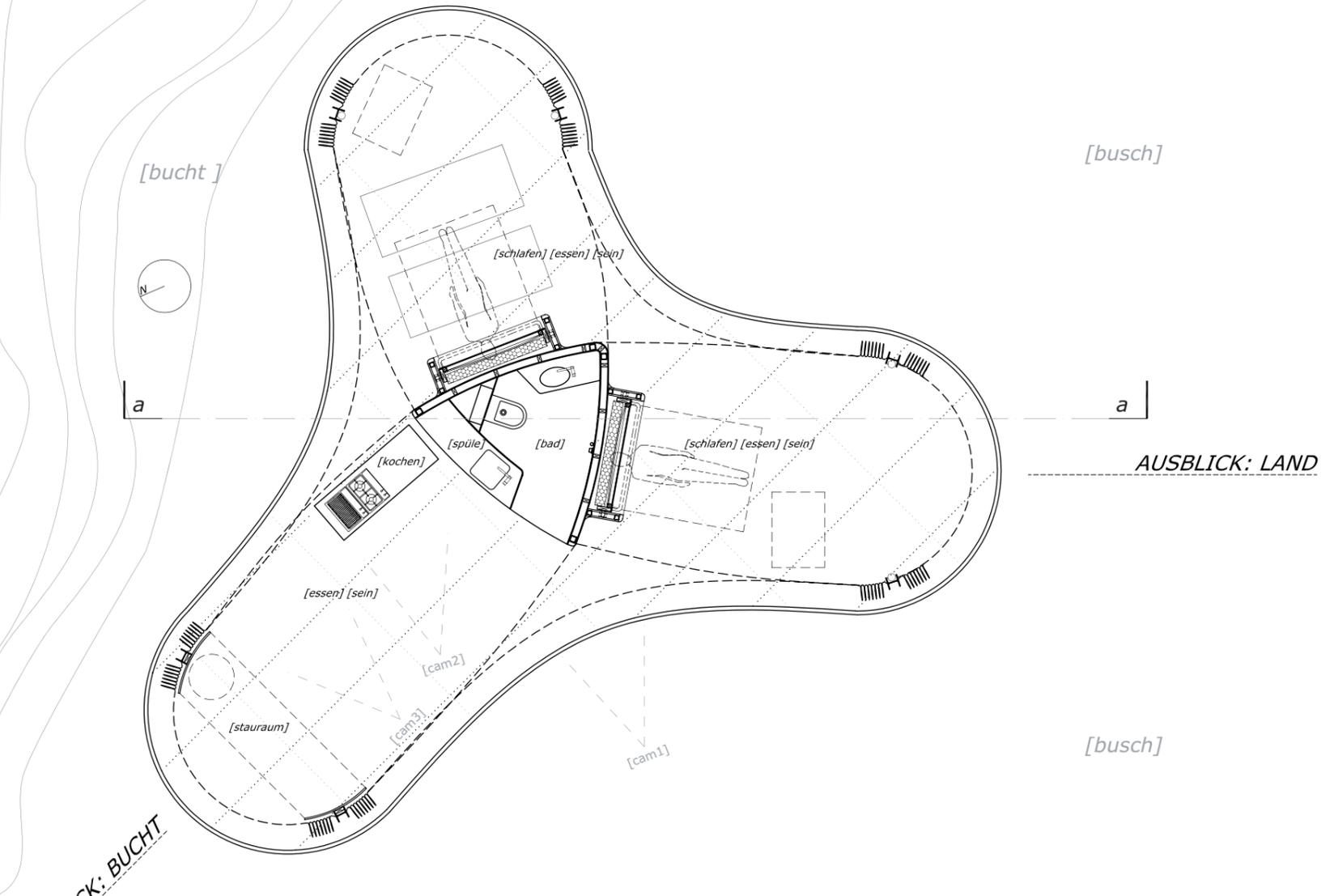
das haus ist als autarkes gebäude konzipiert. solarmodule auf dem dach liefern die nötige stromversorgung zur wassererwärmung und beleuchtung. regenwasser wird gefiltert und in einem tank unterhalb des hauses gesammelt. gasflaschen ermöglichen eine unabhängige nutzung zum kochen.

[meer]



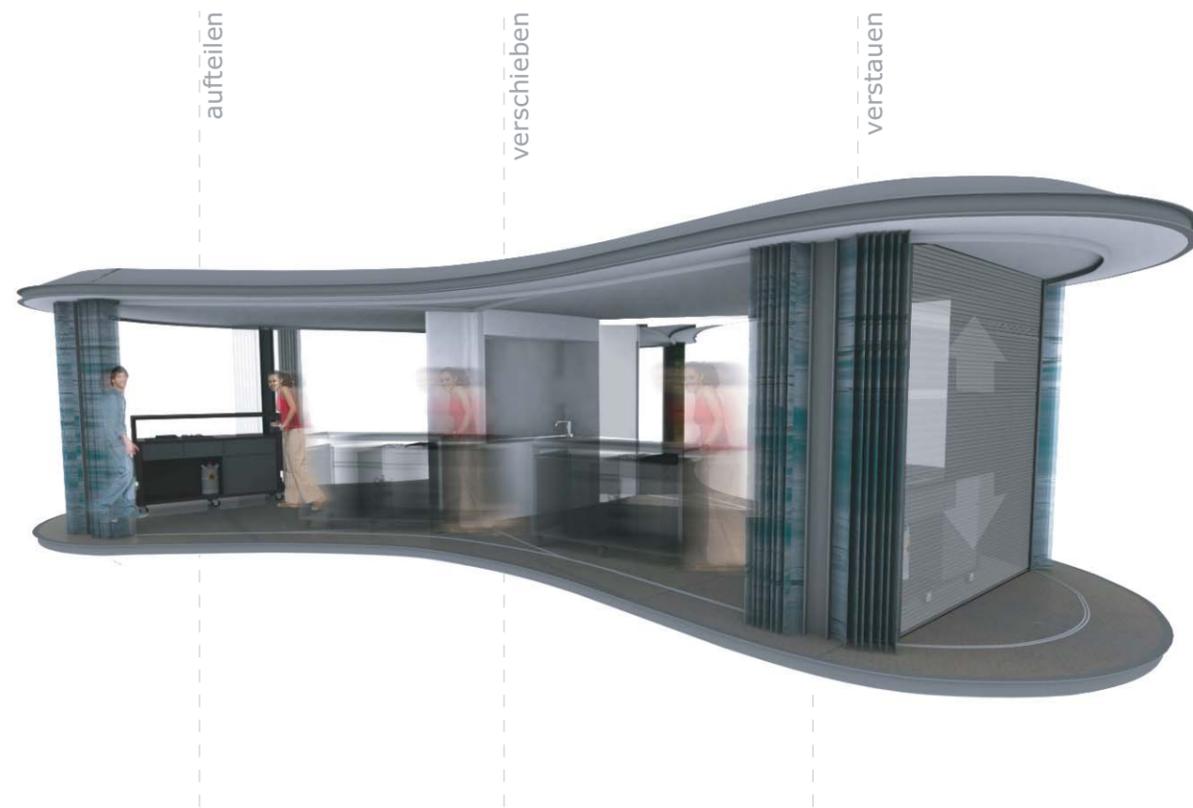
1.0 | schnitt a\_a  
M 1:75

AUSBLICK: MEER

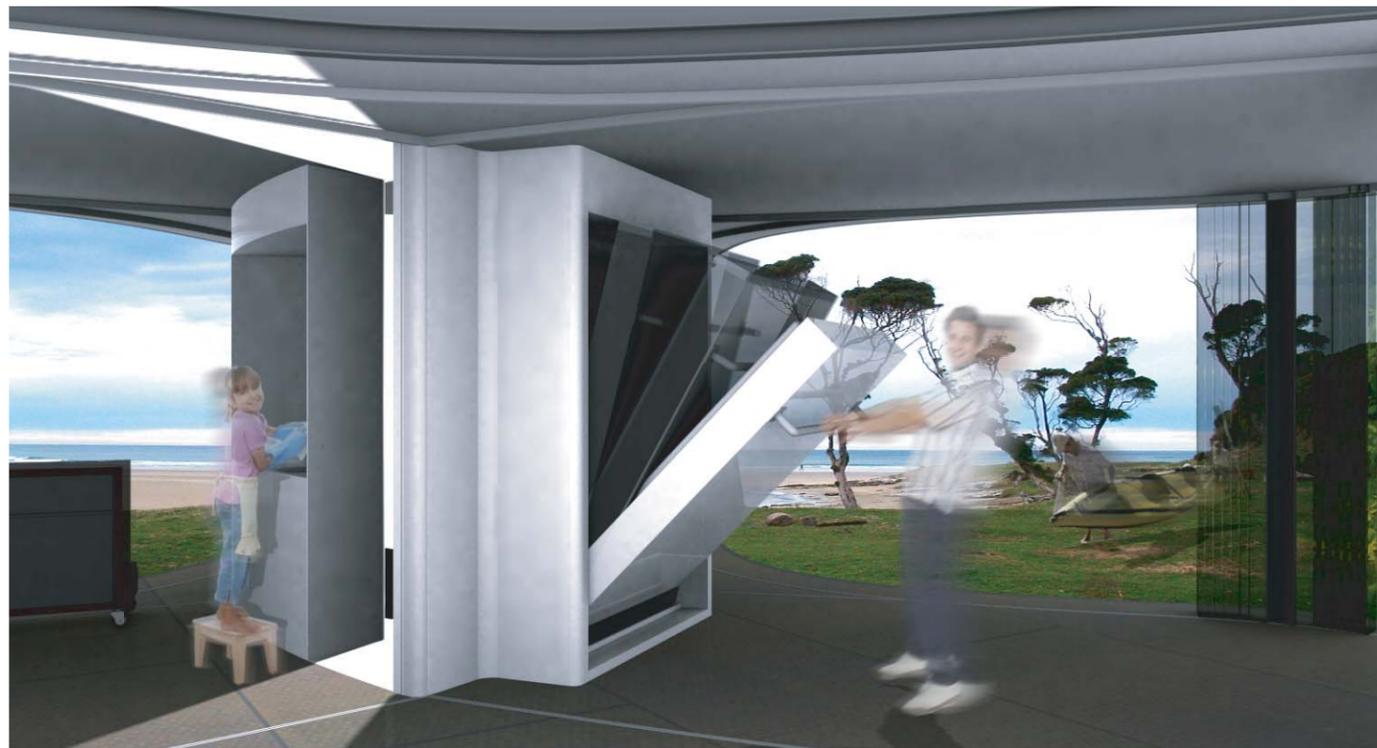


AUSBLICK: BUCHT

2.0 | grundriss  
M 1:75



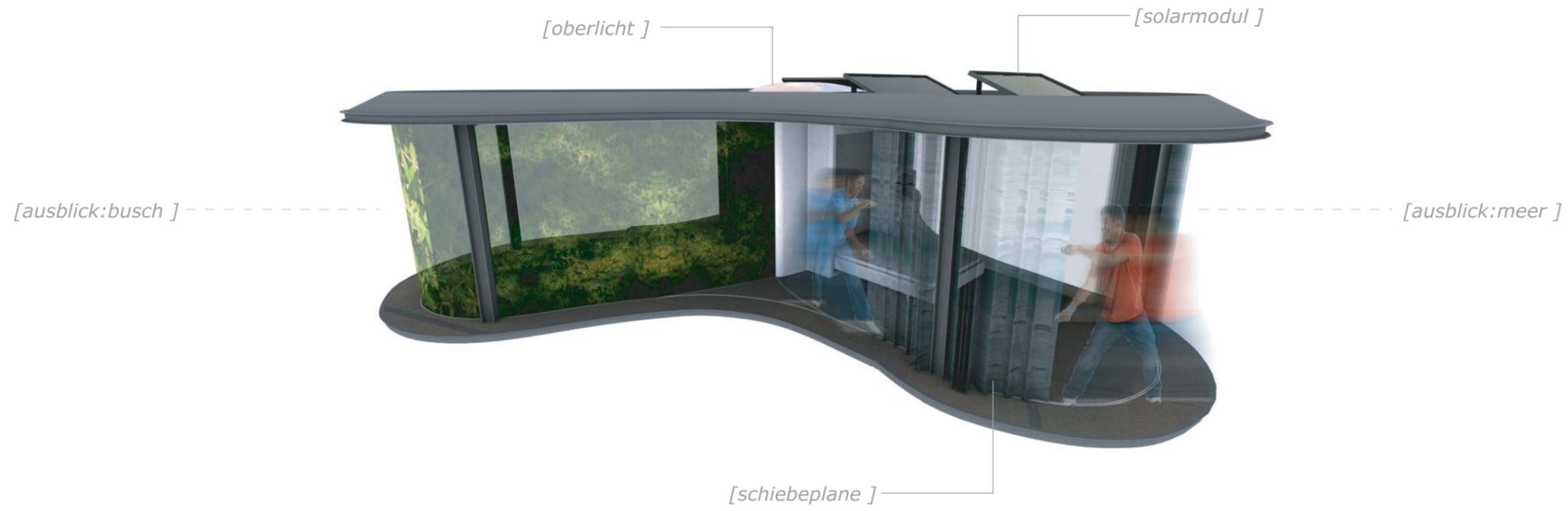
zum kochen und grillen dient ein mobiler wagen, der, mit einer gasflasche versorgt, unabhängig positionierbar ist. tisch und wagen bilden aufeinander gestellt eine einheit und können so platzsparend verstaut werden. getrennt kann jedes element frei bewegt werden.



[blick\_cam1 ]

im zentralen kern sind zwei klappbetten, die spüle und das bad untergebracht. mit hochgeklappten betten entsteht tagsüber ein kompakter körper, der sich formschlüssig in das schienensystem der planen einfügt.





über schiebeplanen aus transparentem pvc lassen sich unterschiedliche raumabschlüsse und schnittstellen erzeugen. die planen sind sowohl in der decke als auch im boden in schienen geführt-diese verlaufen vom kern ausgehend und gehen in weitere, der äußeren form folgende schienen über. ein transparenter druck wirkt hierbei als filter. dem land zugewandte seiten haben eine florale struktur während die restlichen bläulich schimmern.



[blick\_cam2]

[blick\_cam3]